

Betreff

Auffällige Tumorraten im Umfeld der Fa. Renolit

Antrag zum Themengebiet Sonstiges

In den 200m der Melchiorstr. vor der Fa. Renolit, kenne ich 6 Frauen, die an Brustkrebs erkrankt sind. Im Umkreis von 1Km sind es 10 Tumorfälle. Diese Häufung lässt mich an einen möglichen Zusammenhang mit der Emission von Schadstoffen denken. Ein zentraler Bestandteil dieser Produktion sind Weichmacher, darunter häufig Phthalate, die als sogenannte endokrine Disruptoren bekannt sind und nachweislich das Hormonsystem beeinflussen können. Es gibt wissenschaftliche Hinweise darauf, dass diese Substanzen ein erhöhtes Risiko für hormonabhängige Krebsarten wie Brustkrebs darstellen können. Daher stelle ich heute den Antrag, dass die Stadt eine unabhängige Untersuchung in Auftrag gibt, um zu klären, ob es in einem Umkreis von 1 sowie 3 Kilometer um die Fabrik eine auffällig erhöhte Rate an hormonabhängigen Krebserkrankungen gibt, insbesondere Brustkrebs. Diese Studie soll dazu dienen, Transparenz zu schaffen und mögliche Gesundheitsrisiken für uns als Anwohner aufzudecken und zu bekämpfen.